

7-Punkte-Checkliste für optimalen Schutz vor Marderschäden



Sieben Maßnahmen für den optimalen Einsatz von Marderschreck-Geräten

Marderschreck-Geräte halten den Marder vom Motorraum mit Hilfe von leichten Stromschlägen fern . Das Tier wird dadurch nicht geschädigt und Ihr Auto ist vor Marderschäden wieder sicher. Wenden Sie diese 7-Punkte-Checkliste an für einen optimalen Schutz gegen Marderschäden.

Mit einem Marderschreck-Gerät schützen Sie effektiv Ihr Auto vor Marderschäden, jedoch nur dann, wenn das Gerät korrekt verbaut wurde. Diese Checkliste soll sie beim Selbsteinbau unterstützen und sicherstellen, dass Ihr Auto künftig bestmöglich vor Marderschäden geschützt ist. Neben dieser Checkliste sollten Sie natürlich in erster Linie immer auch die spezifische **Anleitung des Herstellers** beachten.

Natürlich können Sie ein Marderschreck-Gerät auch von einer Fachwerkstatt einbauen lassen, doch ein Selbsteinbau ist bei den meisten Geräten unproblematisch, so dass Sie sich locker bis **zu 300 Euro Werkstattkosten** sparen können.

1. Ein Gerät mit Weidezaun-Prinzip einsetzen

Achten Sie unbedingt darauf, ein Marderschreck-Gerät einzusetzen, das nach dem Weidezaun-Prinzip, beziehungsweise wie ein Elektrozaun funktioniert. Es gibt auch Geräte, die nur mit Ultraschalltönen versuchen den Marder zu vergraulen. Das Problem hierbei ist, dass sich die Marder mit der Zeit an diese Töne gewöhnen und schon bald wieder auf und unter Ihrer Motorhaube herum hüpfen. Die Motorraumabsicherung durch leichte Stromschläge hat sich gegenüber Ultraschall-Geräte langfristig bewehrt und ist übrigens auch die Empfehlung auf der ADAC-Webseite (Stand Mai 2015).

2. Motorraumwäsche durchführen oder Duftmarkenentferner einsetzen

Vor dem Einbau und insbesondere nach einem Marderschaden sollten Sie eine Motorraumwäsche durchführen, um die Duftmarken des Marders zu entfernen. Die Duftmarken anderer Marder sind der Grund dafür, dass Marder die Kabel zerbeißen. Anstelle einer aufwendigen Motorraumwäsche, können Sie auch ein Duftmarkenentferner-Spray einsetzen.

3. Auf die richtige Reihenfolge kommt es an

Achten Sie beim Einbau darauf, das Marderschreck-Gerät erst im letzten Arbeitsschritt mit Strom zu versorgen. Bei manchen Geräten lässt sich die Sicherung herausnehmen. Das wird Ihre Arbeit erleichtern und Sie selbst vor Stromschlägen, während des Einbaues bewahren.

4. Die richtige Position wählen

Sollten Sie ein Gerät einsetzen, das zusätzlich zum Elektrozaun auch Ultraschalltöne und Blitzlicht einsetzt, kommt es auf eine gute Positionierung des Gerätes im Motorraum an. Wählen Sie die Position des Gerätes so, dass durch Ultraschallton und Blitzlicht möglichst große Flächen des Motorraums bestrahlt werden.

www.marder-schutz.com | *Werbe- / Affiliate-Link | Disclaimer:

Für Folgen, die sich aus der Umsetzung dieser Ratschläge ergeben, ist der Leser / Handelnde selbst verantwortlich. Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

5. **Auf heiße Stellen im Motorraum achten**

Positionieren Sie das Gerät und die Kabel so, dass diese nicht mit heißen Stellen im Motorraum in Berührung kommen.

6. **Gefährdete Stellen absichern**

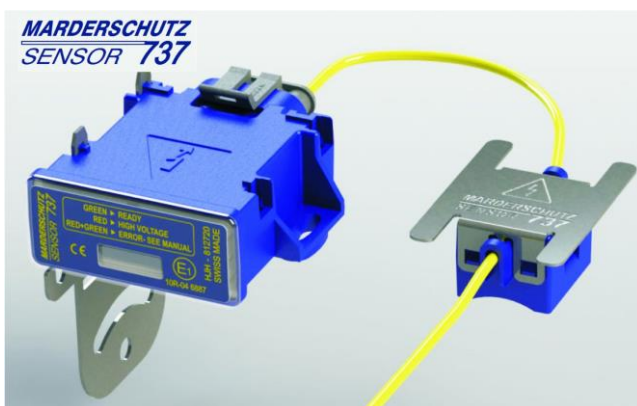
Bringen Sie die elektrischen Kontaktplättchen in die Nähe von besonders gefährdeten Stellen wie z.B. Kühlwasserschlauch, Zündkabel, Bremsschläuche und Motorraumisolierung an. Zudem bringen Sie auch Kontaktplättchen in die Nähe der Radkästen an, da diese beim Marder eine beliebte Einstiegsstelle darstellen.

7. **Mechaniker per Aufklebeschild warnen**

Wenn Sie ein Gerät einsetzen, dessen Stromzufuhr beim Öffnen der Motorhaube nicht unterbrochen wird, dann sollten Sie ein Warnhinweis mit Stromschlaggefahr im Motorraum anbringen. Die Stromschläge sind von Marderschreck-Geräten zwar nicht gefährlich, dennoch werden Automechaniker es Ihnen danken.

Empfehlung der Marder-Schutz.com-Redaktion:

Marderschreck-Gerät Sensor 737



Der Marderschreck Sensor 737 ist sehr durchdacht und bietet viel Flexibilität beim Positionieren der Kontaktplättchen. Zudem können zusätzliche Kontaktplättchen gekauft werden, um die Schutzleistung deutlich zu erhöhen. Insgesamt ist der Einbau mit diesem Gerät besonders unkompliziert auf Grund des ausgereiften Clipkonzepts. Das Gerät ist zwar mit rund 200 Euro nicht das billigste, doch dafür erhält man ein tadellos

funktionierendes Schutzsystem, das auf höchstem Niveau größtmöglichen Schutz vor Marderschäden bietet. Wenn man bedenkt, dass ein Marderschaden gut und gerne zwischen 200 Euro bis 300 Euro kosten kann, dann hat sich der Sensor 737 schnell amortisiert. > [bei Amazon kaufen*](#)

Las Vorreiniger – Duftmarkenentferner



Mit diesem Spray können Sie die Duftmarken von Mardern selbst entfernen und sparen sich eine teure Motorwäsche. Das Entfernen der Duftmarken ist wichtig, denn Marder reagieren aggressiv auf die Duftmarken anderer Marder und beißen häufig aus genau diesem Grund in Kabel auf denen sich Duftmarken befinden.

> [bei Amazon kaufen*](#)

www.marder-schutz.com | *Werbe- / Affiliate-Link | Disclaimer:

Für Folgen, die sich aus der Umsetzung dieser Ratschläge ergeben, ist der Leser / Handelnde selbst verantwortlich. Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.